

**Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung  
gemäß § 46 Abs. 1 GO LT  
mit Antwort der Landesregierung**

Anfrage der Abgeordneten Susanne Victoria Schütz, Björn Försterling und Sylvia Bruns (FDP)

Antwort des Niedersächsischen Ministeriums für Wissenschaft und Kultur namens der Landesregierung

**HP-INVEST**

Anfrage der Abgeordneten Susanne Victoria Schütz, Björn Försterling und Sylvia Bruns (FDP), eingegangen am 10.07.2019 - Drs. 18/4165  
an die Staatskanzlei übersandt am 18.07.2019

Antwort des Niedersächsischen Ministeriums für Wissenschaft und Kultur namens der Landesregierung vom 15.08.2019

**Vorbemerkung der Abgeordneten**

Zur Behebung des Sanierungsstaus an den Hochschulen hat die Landesregierung bereits vor fünf Jahren das Infrastrukturprogramm HP-INVEST aus Hochschulpaktmitteln aufgelegt. „HP-INVEST ist auf die Sanierung bestehender Studiums- und Lehrgebäude ausgerichtet. Es findet ergänzend zu den regulären Bauvorhaben an den Hochschulen statt, ist als einmalige Maßnahme geplant und speist sich aus Mitteln des Hochschulpaktes. Finanziert werden daraus vorwiegend kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten, die zu einer unmittelbaren Verbesserung der Qualität von Studium und Lehre beitragen“ (Drs. 18/4071).

Dabei handelt es sich bei den anfänglich 115 Millionen Euro aus dem Infrastrukturprogramm HP-INVEST um jeweils zur Hälfte von Bund und Land bereitgestellte Mittel (<https://www.noz.de/deutschland-welt/niedersachsen/artikel/610395/115-millionen-euro-fliessen-zusätzlich-in-hochschulen>).

Wissenschaftsminister Thümler bestätigte den Sanierungsstau an den Hochschulen und begründete ihn u. a. damit, dass „seit Jahren nur noch die Länder für den Erhalt der Universitätsgebäude zuständig seien - und nicht mehr der Bund“ ([https://www.ndr.de/nachrichten/niedersachsen/hannover\\_weser-leinegebiet/Thuemler-raeumt-Sanierungsstau-an-Hochschulen-ein,hochschulen162.html](https://www.ndr.de/nachrichten/niedersachsen/hannover_weser-leinegebiet/Thuemler-raeumt-Sanierungsstau-an-Hochschulen-ein,hochschulen162.html)).

**1. Welcher Anteil der 115 Millionen Euro der Hochschulpaktmittel, welche in das Infrastrukturprogramm HP-INVEST eingegangen sind, wurde vom Land Niedersachsen, welcher vom Bund getragen?**

Die Hochschulpaktmittel des Landes und des Bundes werden in einer gemeinsamen Titelgruppe bewirtschaftet. Da die Maßnahme dem Verwendungszweck des Hochschulpakts entspricht, ist eine Zuordnung zu Landes- oder Bundesmitteln, welche definitorisch durchaus möglich wäre, nicht erfolgt.

**2. Gab es in den vergangenen fünf Jahren Nachfolgeprogramme des Infrastrukturprogrammes HP-INVEST?**

Im Rahmen des Hochschulpakts hat es kein Nachfolgeprogramm gegeben. Dieses wäre auch administrativ nicht umsetzbar gewesen, da alle Investitionsmaßnahmen bis zum Jahr 2023 abgeschlossen und abgerechnet sein müssen.

### 3. Sind sämtliche den Hochschulen zur Verfügung gestellten Mittel abgerufen sowie verplant oder verbaut worden?

Im Jahr 2014 hat das Niedersächsische Ministerium für Wissenschaft und Kultur (MWK) aus Restmitteln des Hochschulpaktes das Programm HP Invest durchgeführt. Den Hochschulen wurden vorrangig für die Sanierung, bei besonderem Bedarf auch für An- oder Neubauten von Hörsälen und Gebäuden, die ausschließlich oder überwiegend für Studium und Lehre verwendet werden, zusätzliche Mittel zur Verfügung gestellt. Bei besonderem Bedarf waren auch die Finanzierung von Bauten oder Investitionen in die studentische Infrastruktur (z. B. Bibliotheken oder Mensen) möglich.

Die Aufteilung der Mittel auf die Hochschulen wurde entsprechend der Beteiligung am Hochschulpaket festgelegt. Mit Schreiben vom 21.9.2015 wurde den Hochschulen mitgeteilt, dass solche Maßnahmen auszuwählen sind, die bis zum Ende des Jahres 2018 abgeschlossen sein können. Eine Verlängerung in begründeten Einzelfällen bis 2020 wurde in Aussicht gestellt. Durch Gründe, die nicht ausschließlich von den Hochschulen zu verantworten sind, ist es bei einigen Bauvorhaben zu Verzögerungen gekommen. MWK hat deswegen dem Wunsch der Hochschulen nach einer einmaligen Verlängerung der Laufzeit des Programms bis zum Jahr 2022 entsprochen.

Eine Übersicht über den aktuellen Sachstand ist der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen. Ende 2018 waren 40 % der Mittel verausgabt und abgerechnet.

Standort	Vorhaben	HP Invest	verausgabt 12/2018	
			Betrag	in %
HBK BS	Sanierung Gebäude 18 - Fassaden- sanierung Süd-West Innanausbau	1.700.000 €	1.700.000 €	100,0%
HMTM H	Hörsaal 202	1.300.000 €	1.041.445 €	80,1%
HMTM H	Sanierung Kammermusiksaal	400.000 €	120.597 €	30,1%
HS BS/WF	Beseitigung von Bau- + Brand- schutzmängeln, Sanierung der Sem- inarräume	250.000 €	286.665 €	114,7%
HS BS/WF	Modernisierung des Datennetzes der Hochschule	500.000 €	522.980 €	104,6%
HS BS/WF	Erneuerung der Labortechnik, Sanie- rung der Hochspannungstechnik	700.000 €	309.504 €	44,2%
HS BS/WF	Erneuerung Beleuchtung + Sanie- rung Stromversorgung Labore Ver- sorgungstechnik	500.000 €	49.296 €	9,9%
HS BS/WF	Barrierefreie Erschließung des Sem- inargebäudes	196.000 €	2.043 €	1,0%
HS BS/WF	Sanierung + Neuaufteilung der Büro- + Laborräume, Fakultät Maschinen- bau	150.000 €	0 €	0,0%
HS E/L	Neubau von Hörsälen	2.957.000 €	0 €	0,0%
HS E/L	Standort Leer: Neubau Maritimes Technikum (5302 010)	5.987.500 €	0 €	0,0%
HS H	Neubau für ein Studierendenzentrum (5331 104)	13.539.000 €	4.187.508 €	30,9%
HS HAWK	KNUE: Diverse Einzelmaßnahmen (Standort Holzminden) Aufzug und Treppenturm	161.000 €	161.000 €	100,0%
HS HAWK	Pinselsanierung	200.000 €	0 €	0,0%

HS HAWK	Bauunterhaltung: Standort Hildesheim, Campus - Gebäudeautomation	350.000 €	0 €	0,0%
HS HAWK	Standort Hildesheim, Brühl 20 - Sanierung 2. OG	375.000 €	0 €	0,0%
HS HAWK	Standort Hildesheim, Goschentor 1 - Zentrale Studierendenservices	700.000 €	0 €	0,0%
HS HAWK	Standort Hildesheim, Brühl 20 - Sanierung EG und 1. OG	975.000 €	0 €	0,0%
HS HAWK	Standort Göttingen, Errichtung Forschungsgebäude - Eigenanteil HS Neubau Hörsaal	1.020.000 €	0 €	0,0%
HS HAWK	Ausstattung: Standort Göttingen, Fakultät N - Ausstattung	2.180.000 €	0 €	0,0%
HS OS	Alte Bibliothek/Umbau	1.860.000 €	1.814.113 €	97,5%
HS OS	Gebäude AB/AC/AD Brandschutzmaßnahmen	400.000 €	207.443 €	51,9%
HS OS	Laborgebäude/Neubau als Ersatzbau für das Gebäude SP	2.700.000 €	300.132 €	11,1%
HS OS	Multifunktionshalle/Neubau als Ersatzbau für die Halle 9	2.700.000 €	269.922 €	10,0%
HS OS	Gewächshaus für Intensivpflanzenbau/Neubau	1.670.000 €	122.322 €	7,3%
HS OS	Gewächshaus für Bioverfahrenstechnik (Standort Haste) Neubau	1.670.000 €	121.421 €	7,3%
HS WOE	Brandschutzmaßnahme	450.000 €	1.622 €	0,4%
HS WOE	Schließanlage	200.000 €	0 €	0,0%
HS WOE	Sanierung Lichthof	250.000 €	0 €	0,0%
HS WOE	Elektrosanierung in Seminarräumen	400.000 €	0 €	0,0%
HS WOE	Sanierung der Trinkwasser- und Löschwasserversorgung	650.000 €	0 €	0,0%
HS WOE	Neubau Studierendenhaus	1.900.000 €	0 €	0,0%
LUH	Audimax (Geb. 1101) Optimierung der Lüftungsanlage	882.500 €	1.271.204 €	144,0%
LUH	Königsworther Platz (Geb. 1502) Rückbau Küchenbereich	990.000 €	1.282.519 €	129,5%
LUH	Roboterfabrik, Ausbau eines Hallenbereichs	645.000 €	734.071 €	113,8%
LUH	Philosophische Fakultät (Geb. 3109) Schadstoffsanierung	2.000.000 €	2.138.635 €	106,9%
LUH	Schaffung von studentischen Arbeitsflächen	80.000 €	83.798 €	104,7%
LUH	Herrichtung Bürocontainer für die Ausbildung Landschaftsarchitektur	66.000 €	67.279 €	101,9%
LUH	Schaffung temp. Seminarräume im Studienkolleg	400.000 €	326.513 €	81,6%

LUH	Herrichtung von Studentischen Flächen	52.500 €	41.200 €	78,5%
LUH	Neugestaltung Sportplatz C	1.702.000 €	1.321.781 €	77,7%
LUH	Umbau für Arbeitssäle der Fachschaft für Elektrotechnik	320.000 €	198.275 €	62,0%
LUH	Großer Physikhörsaal (Geb. 1101) Grundsanierung	1.600.000 €	956.798 €	59,8%
LUH	Bau eines Kunstrasenplatzes	1.435.000 €	774.663 €	54,0%
LUH	Erneuerung der Hörsaallüftung	713.000 €	33.518 €	4,7%
LUH	Brandschutzmaßnahmen + Schaffung studentischer Arbeitsflächen	950.000 €	3.211 €	0,3%
TU BS	Div. Gebäude	500.000 €	124.387 €	24,9%
TU BS	Haus der Wissenschaft	1.000.000 €	133.194 €	13,3%
TU BS	Laborräume für das Institut für Lebensmittelchemie	830.000 €	104.835 €	12,6%
TU BS	Sporthalle Campus Nord (Geb. 1405)	2.000.000 €	240.666 €	12,0%
TU BS	Gebäude für Lern- und Zeichensaalplätze	1.950.000 €	181.103 €	9,3%
TU BS	Hörsäle C 2/C 3 (Geb. 4208)	2.000.000 €	150.520 €	7,5%
TU BS	Schaffung von Lernplätzen im Eingangsfoyer, Brandschutzmaßnahmen usw.	270.000 €	0 €	0,0%
TU BS	Sanierung des Hörsaals, Lüftungstechnik, Brandschutzmaßnahmen	880.000 €	0 €	0,0%
TU CL	Erneuerung der Heizung und Anpassung der Elt-Installation	2.000.000 €	2.000.000 €	100,0%
U Gö	Gebäude Waldweg 26/Barrierefreiheit, Aufzug und sanitäre Anlagen, Trakt 1	354.000 €	687.963 €	194,3%
U Gö	Institut für Ethnologie/Grundsanierung Gebäude Theaterstraße 14	1.100.000 €	1.561.301 €	141,9%
U Gö	Institut für Sportwissenschaften/Teilsanierung Dach und Fassade/Entsorgungsleit.	952.600 €	1.196.421 €	125,6%
U Gö	Fakultät für Mathematik und Informatik/Sanierung Hörsaal, Bunsenstraße	130.000 €	140.367 €	108,0%
U Gö	Archäologisches Institut/Sanierung der Sanitär-Anlagen	129.400 €	135.197 €	104,5%
U Gö	Gebäude Waldweg 26/Erneuerung der Fassade, Dach, Brandschutzmaßnahmen	1.803.000 €	1.832.437 €	101,6%

U Gö	Fakultät für Agrarwissenschaften/Sanierung Hörsaal, von-Siebold-Str. 4-8	715.000 €	722.938 €	101,1%
U Gö	Fakultät für Forstwissenschaften/Sanierung Hörsaal F01, Büs-genweg 1	390.000 €	383.630 €	98,4%
U Gö	Auditorium Hörsaalsanierung, Fenster, Elektro, Akustik	220.000 €	204.614 €	93,0%
U Gö	Philosophische Fakultät/Grundsanierung des Gebäudes Humboldtallee 21	647.000 €	536.205 €	82,9%
U Gö	Gebäude Untere Karspüle 2/Aufstockung des Gebäudes Trakt 2 u. 3	1.950.000 €	1.597.043 €	81,9%
U Gö	Juristische Fakultät/Grundsanierung Gebäude Goßlerstraße 15 a	396.500 €	279.015 €	70,4%
U Gö	Fakultät für Biologie und Psychologie/Sanierung Hörsaal Untere Karspüle 2	982.500 €	688.100 €	70,0%
U Gö	Fakultät für Mathematik und Informatik/Sanierung Seminarraum, Hörsaal, Lotzestr.	150.000 €	22.344 €	14,9%
U Gö	Philosophische Fakultät/Dachsanie rung und Herstellung Seminarraum	1.080.000 €	114.839 €	10,6%
U Hi	Erweiterung und Sanierung Geb. B, Campus Samelson	1.960.000 €	1.960.000 €	100,0%
U Hi	Sanierung/Neubau der Mensa am Hauptcampus (0980 103)	13.800.000 €	3.360.876 €	24,4%
U Lü	Mensaterrasse	400.000 €	459.713 €	114,9%
U Lü	Volgershall/Brandschutztechnische Sanierung	250.000 €	265.562 €	106,2%
U Lü	Außenanlage Campus Scharnhorststr./Sanierung der Außenbeleuchtung	410.000 €	274.183 €	66,9%
U Lü	Gebäude C6; Sanierung und Modernisierung	1.000.000 €	437.001 €	43,7%
U Lü	Gebäude C12; Modernisierung der Geschossflächen, Umbau Seminarräume	600.000 €	183.850 €	30,6%
U Lü	Gebäude C 14/Energetische Fenstersanierung	180.000 €	9.911 €	5,5%
U Lü	Hörsaalgang Campus Scharnhorststr./Modernisierung	160.000 €	5.188 €	3,2%
U OL	Hörsaalgestühl A11	200.000 €	200.000 €	100,0%
U OL	Fassadensanierung A08	556.000 €	500.000 €	89,9%
U OL	Sportgebäude, Fassadensanierung	1.500.000 €	1.308.453 €	87,2%
U OL	Cafeteria, Wechloy	1.900.000 €	1.503.208 €	79,1%

U OL	Sportanlage Wechloy, Standort C	570.000 €	442.000 €	77,5%
U OL	A03 Lehr-Lern-Labore	1.775.000 €	1.350.000 €	76,1%
U OL	Sportbereich, Sanierung Sanitär- und Duschanlagen	905.000 €	642.000 €	70,9%
U OL	A01 Seminarräume	500.000 €	343.000 €	68,6%
U OL	Neubau Sprachenzentrum	1.940.000 €	1.203.883 €	62,1%
U OL	Hörsaalsanierung A11	1.100.000 €	557.518 €	50,7%
U OL	Leitsystem Standort ABC	100.000 €	37.000 €	37,0%
U OL	Kammermusiksaal	1.450.000 €	522.071 €	36,0%
U OS	Studios (Geb. 19) Umbau und Sanierung	500.000 €	60.988 €	12,2%
U OS	Erweiterungs- und Seminargebäude (Geb. 15)	1.700.000 €	118.022 €	6,9%
U OS	Div. Gebäude, Verbesserung und Schaffung barrierefreier Zugänge	900.000 €	46.434 €	5,2%
U OS	Bibliothek Alte Münze (Geb. 10)	1.950.000 €	77.476 €	4,0%
U OS	Hörsäle Westerberg	1.150.000 €	0 €	0,0%
U Vec	Sanierung Aula (0960 104)	4.000.000 €	0 €	0,0%
		<b>124.712.500 €</b>	<b>49.356.933 €</b>	<b>40%</b>